

Futterjournal

Jahr

Alpname:

Kantonale Betriebsnummer:

BewirtschafterIn: Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Tel. Nr.

Handy Nr.

Futterzufuhr auf die Alp

Für Raufutter verzehrende Tiere

Datum	Art	Menge in kg	Herkunft/Lieferant

Für Schweine

Datum	Art	Menge in kg	Herkunft/Lieferant

Art. 17 Sömmerungsbeitragsverordnung: Zufuhr von Futter

1 Zur Überbrückung witterungsbedingter Ausnahmesituationen dürfen maximal 50 kg Dürrfutter oder 140 kg Silage pro NST und Sömmerungsperiode zugeführt werden.

2 Für gemolkene Kühe, Milchziegen und Milchschafe ist zusätzlich die Zufuhr von 100 kg Dürrfutter und 100 kg Kraftfutter pro NST und Sömmerungsperiode zulässig.

3 Schweinen darf Kraftfutter nur als Ergänzung der alpeigenen Milchnebenprodukte verfüttert werden.

4 Jede Futterzufuhr (Zeitpunkt, Art, Menge, Herkunft) ist in einem Journal festzuhalten.

Chur, 04.06.2010/ALG/ma